

2. Übung „Topologische Vektorräume“

(Abgabe: 28.11.2000 vor der Vorlesung)

Aufgabe 1: Geben Sie ein Beispiel an für einen topologischen Vektorraum E und eine Menge $A \subset E$, die kreisförmig aber nicht Nullumgebung ist. 2

Definition: Sei E ein Vektorraum über einem Körper $\mathbb{K} \in \{\mathbb{C}, \mathbb{R}\}$. Eine Teilmenge $A \subset E$ heißt ausgeglichen, falls zu jedem $x \in E$ ein $\lambda > 0$ existiert, so daß $x \in \lambda A$.

Aufgabe 2: Zeigen oder widerlegen Sie die folgenden Aussagen

- a) A absorbierend $\implies A$ ausgeglichen,
- b) A ausgeglichen $\implies A$ absorbierend. 2

Aufgabe 3: Sei E ein topologischer Vektorraum über $\mathbb{K} \in \{\mathbb{R}, \mathbb{C}\}$; $A \subset E$. Zeigen Sie:

- a) Ist A konvex, kreisförmig, absolut konvex oder absorbierend, so besitzt die Abschließung \bar{A} von A jeweils dieselbe Eigenschaft. 5
- b) Ist A konvex, so auch ihr Inneres $\text{int}A$. 1
- c) Falls zusätzlich $0 \in \text{int}A$, so impliziert die Kreisförmigkeit oder die absolute Konvexität von A dieselbe Eigenschaft für $\text{int}A$. 2

Aufgabe 4: Sei E ein topologischer Vektorraum und $A \subset E$ absorbierend. Beweisen oder widerlegen Sie in diesem Fall

- a) $0 \in \text{int}A$.
- b) $\text{int}A$ ist absorbierend. 3

Aufgabe 5: Sei $\mathbb{K} \in \{\mathbb{R}, \mathbb{C}\}$, $C(\mathbb{R}, \mathbb{K}) := \{f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{K}; f \text{ stetig}\}$ und $p_n(f) := \max_{t \in [-n, n]} |f(t)|$, $n \in \mathbb{N}$.

Zeigen Sie: Der Raum $C(\mathbb{R}, \mathbb{K})$ bildet unter der durch die Halbnormen $p_n(f)$ induzierten Topologie einen lokalkonvexen, metrisierbaren Hausdorffraum, welcher aber nicht normierbar ist. 4

Definition: Sei $E \neq \emptyset$ eine beliebige Menge.

a) Eine Mengenfamilie $\mathcal{F} \subset \mathcal{P}(E) := \{A; A \subset E\}$ heißt ein Filter auf E , falls gilt:

$$F_1) \mathcal{F} \neq \emptyset; \emptyset \notin \mathcal{F},$$

$$F_2) A, B \in \mathcal{F} \implies A \cap B \in \mathcal{F},$$

$$F_3) A \in \mathcal{F} \text{ und } B \supset A \text{ mit } B \subset E \implies B \in \mathcal{F}.$$

b) Eine Mengenfamilie $\mathcal{B} \subset \mathcal{P}(E)$ heißt eine Filterbasis auf E , falls gilt:

$$FB_1) \mathcal{B} \neq \emptyset; \emptyset \notin \mathcal{B},$$

$$FB_2) \text{ Falls } A, B \in \mathcal{B} \implies \exists C \subset A \cap B, \text{ so dass } C \in \mathcal{B}.$$

Aufgabe 6: Sei E ein Vektorraum über dem Körper \mathbb{K} und \mathcal{N} eine Filterbasis auf E mit den Eigenschaften

$NU_1)$ Jedes $U \in \mathcal{N}$ ist absorbierend.

$NU_2)$ Jedes $U \in \mathcal{N}$ ist kreisförmig.

$NU_3)$ Zu jedem $U \in \mathcal{N}$ existiert ein $V \in \mathcal{N}$ mit $V + V \subset U$.

Zeigen Sie:

a) Zu jedem $n \in \mathbb{N}$ und zu jedem $U \in \mathcal{N}$ existiert ein $V \in \mathcal{N}$, so dass $\sum_{i=1}^n V := V + \sum_{i=1}^{n-1} V \subset U$.

b) Zu jedem $\alpha \in \mathbb{K}$ und $U \in \mathcal{N}$ existiert ein $V \in \mathcal{N}$, so dass $\alpha V \subset U$. □

Aufgabe 7: Sei E ein Vektorraum und \mathcal{N} eine Filterbasis mit den Eigenschaften $NU_1) - NU_2)$.

Zeigen Sie: Dann existiert genau eine Topologie \mathcal{T} auf E , so dass (E, \mathcal{T}) ein topologischer Vektorraum und \mathcal{N} eine Nullumgebungsbasis ist. □

Aufgabe 8: Zeigen Sie, dass der topologische Vektorraum

$$\ell^p := \left\{ x = \{x_k\}_{k=1}^{\infty}; x_k \in \mathbb{K} \in \{\mathbb{R}, \mathbb{C}\}, \sum_{k=1}^{\infty} |x_k|^p < \infty \right\}$$

für $0 < p < 1$ unter der Metrik $d(x, y) := \sum_{k=1}^{\infty} |x_k - y_k|^p$ nicht lokalkonvex ist. □

Aufgabe 9: Sei E ein Vektorraum über dem Körper $\mathbb{K} \in \{\mathbb{R}, \mathbb{C}\}$. Weiter seien $A, B \subset E$ absolut konvexe und absorbierende Teilmengen von E und $p_A(x) := \inf\{\lambda, \lambda > 0, x \in \lambda A\}$ das Minkowski-Funktional von A . Zeigen Sie:

a) Falls $\alpha \in \mathbb{K} \setminus \{0\}$, so gilt: $p_{\alpha A}(x) = \frac{1}{|\alpha|} p_A(x)$ für alle $x \in E$.

b) $p_{A \cap B}(x) = \max\{p_A(x), p_B(x)\}$ für alle $x \in E$.

c) Falls $A \subset B$, so gilt $p_B(x) \leq p_A(x)$ für alle $x \in E$.

d) Sei $B \subset E$ derart, dass gilt

$$\{x \in E; p_A(x) < 1\} \subset B \subset \{x \in E; p_A(x) \leq 1\}.$$

Dann gilt: $p_B(x) = p_A(x)$ für alle $x \in E$.

□